



**RAT DER
EUROPÄISCHEN UNION**

**Brüssel, den 12. Februar 2008 (27.02)
(OR. en)**

6261/08

**CRIMORG 28
ENFOPOL 29
COMIX 118
ENFOCUSTOM 22**

ÜBERMITTLUNGSVERMERK

Absender: Rytis MARTIKONIS, Botschafter, Ständiger Vertreter Litauens bei der Europäischen Union

Eingangsdatum: 30. Januar 2008

Empfänger: Ivan BIZJAK, Generaldirektor der Generaldirektion H (Justiz und Inneres) des Rates der Europäischen Union

Nr. Vordokument: 14258/07 CRIMORG 159 ENFOPOL 176 COMIX 915 ENFOCUSTOM 104

Betr.: Umsetzung des Rahmenbeschlusses 2006/960/JI des Rates vom 18. Dezember 2006 über die Vereinfachung des Austauschs von Informationen und Erkenntnissen zwischen den Strafverfolgungsbehörden der Mitgliedstaaten der Europäischen Union
– Erklärung Litauens gemäß Artikel 2 Buchstabe a und Artikel 6 Absatz 1

Sehr geehrter Herr Bizjak,

anbei erhalten Sie eine Erklärung Litauens betreffend den Rahmenbeschluss 2006/960/JI des Rates vom 18. Dezember 2006 über die Vereinfachung des Austauschs von Informationen und Erkenntnissen zwischen den Strafverfolgungsbehörden der Mitgliedstaaten der Europäischen Union.

(Schlussformel)

(gez.) Rytis MARTIKONIS

**MINISTERIUM DES INNERN DER REPUBLIK LITAUEN**

Körperschaftsregister Nr. 188601464 Šventaragio g. 2, LT-01510 Vilnius Tel. (8 5) 271 7154
Fax (8 5) 271 8551 E-mail bendrasisd@vrm.lt MwSt.-Nr. LT886014610

ANGABEN ZU DEN ZUSTÄNDIGEN BEHÖRDEN UND ANLAUFSTELLEN IN DER REPUBLIK LITAUEN GEMÄSS DEM RAHMENBESCHLUSS 2006/960/JI DES RATES

Der Begriff "zuständige Strafverfolgungsbehörde" gemäß Artikel 2 Buchstabe a des Rahmenbeschlusses 2006/960/JI des Rates vom 18. Dezember 2006 über die Vereinfachung des Austauschs von Informationen und Erkenntnissen zwischen den Strafverfolgungsbehörden der Mitgliedstaaten der Europäischen Union (ABl. L 386 vom 29.12.2006, S. 89, Berichtigung in ABl. L 75 vom 15.3.2007, S. 26) (nachstehend "der Rahmenbeschluss" genannt) umfasst die folgenden Behörden:

1. **Ermittlungsstelle des Innenministeriums für Finanzkriminalität;** Anlaufstelle: Abteilung Internationale Beziehungen der Ermittlungsstelle des Innenministeriums für Finanzkriminalität, Šermukšnių g. 3, LT-01106 Vilnius, Tel. +370 5 2717460, Fax +370 5 2717426;
2. **Litauische Polizei;** Anlaufstelle: Abteilung Internationale Beziehungen der litauischen Kriminalpolizei, Liepyno g. 7, LT-08105 Vilnius, Litauen, Tel. +370 5 2719900, Fax +370 5 2719924, E-mail office@ilnb.lt;
3. **Sonderermittlungsdienst der Republik Litauen;** Anlaufstelle: Abteilung Eins Bereich Zwei des Sonderermittlungsdienstes der Republik Litauen, A. Jakšto g. 6, LT-01105 Vilnius, Tel. +370 5 2663351, Fax +370 5 2617793, E-mail jursenas@stt.lt;
4. **Militärpolizei der litauischen Streitkräfte,** Pamėnkalnio g. 13, LT-01114 Vilnius, Litauen, Tel. +370 5 2103804, Fax +370 5 2103807;

5. **Abteilung Zoll des Finanzministeriums;** Anlaufstelle: Zentrale Kommunikationsstelle der Abteilung Zoll, A. Jakšto g. 1/25, LT-01105 Vilnius, Tel. +370 5 2616960, Fax +370 5 2624478, E-mail budetmd@cust.lt;

6. **Personenschutzabteilung der Regierung im Innenministerium,** Pamėnkalnio g. 21/4, LT-01114 Vilnius, Tel. +370 5 2663111, Fax +370 5 2663100;

7. **Grenzschutzdienst des Innenministeriums,** Savanorių pr. 2, LT-03116 Vilnius, Tel. +370 5 2719305, Fax +370 5 2719306.

Bezüglich der Umsetzung von Artikel 6 Absatz 1 des Rahmenbeschlusses können dringende Anfragen an die folgende zentrale Kontaktstelle gerichtet werden: Abteilung Internationale Beziehungen der litauischen Kriminalpolizei (rund um die Uhr erreichbar für Informationsaustausch über SIRENE, Europol und Interpol) (Anschrift: Liepyno g. 7, LT-08105, Vilnius, Litauen, Tel. +370 5 2719900, Fax +370 5 2719924, E-mail office@ilnb.lt).

Beschreibung der Zuständigkeitsbereiche der jeweiligen Behörden

Die Ermittlungsstelle des Innenministeriums für Finanzkriminalität ist zuständig für die Prävention möglicher Straftaten gegen das Finanzsystem und für die Ermittlung bei derartigen laufenden bzw. begangenen Straftaten.

Die litauische Polizei ist zuständig für die Prävention möglicher Straftaten und für die Ermittlung bei laufenden bzw. begangenen Straftaten.

Der Sonderermittlungsdienst der Republik Litauen ist zuständig für die Prävention möglicher Korruptionsstraftaten und für die Ermittlung bei derartigen laufenden bzw. begangenen Straftaten.

Die Militärpolizei der litauischen Streitkräfte ist zuständig für die Prävention, Aufdeckung und Ermittlung von Straftaten und sonstigen Gesetzesverstößen in Militärgebieten.

Die Abteilung Zoll des Finanzministeriums ist zuständig für die Prävention von Schmuggel und sonstiger möglicher Straftaten und für die Ermittlung bei derartigen laufenden bzw. begangenen Straftaten.

Die Personenschutzabteilung der Regierung im Innenministerium ist zuständig für die Gewährleistung der persönlichen Sicherheit des Präsidenten der Republik Litauen, des Präsidenten des Parlaments (Seimas) der Republik Litauen, des Ministerpräsidenten der Republik Litauen sowie von Staatsgästen.

Der Grenzschutzdienst des Innenministeriums ist zuständig für den Schutz der Grenzen des litauischen Hoheitsgebiets und für die Prävention der illegalen Einwanderung.